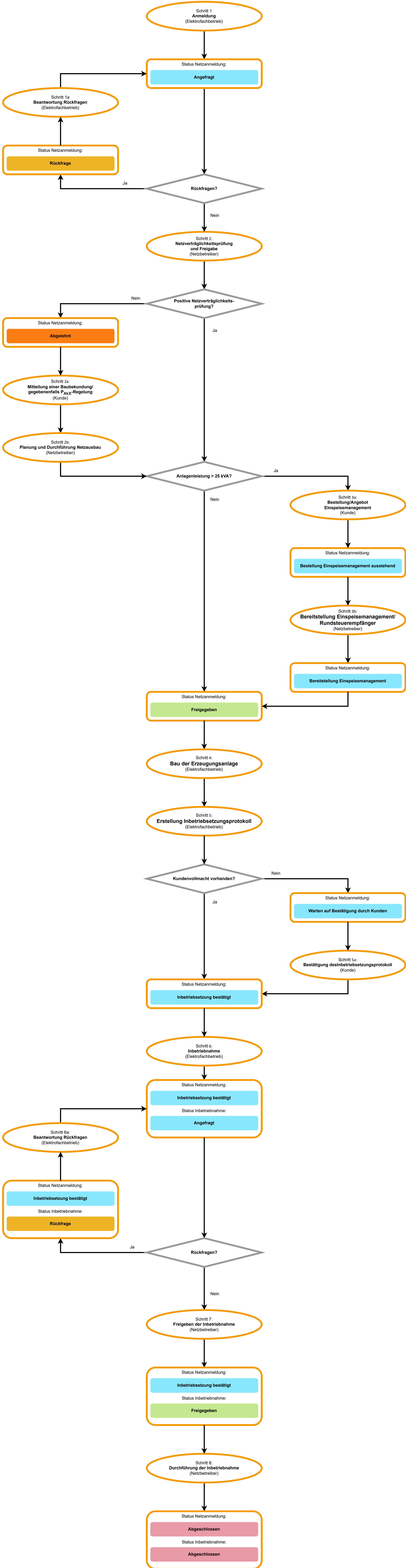


STROM: Ablauf Netzportal (Erzeugungsanlagen)

Prozess



Hinweise

- Der Elektrofachbetrieb meldet die Erzeugungsanlage (gegebenenfalls mit einem Stromspeichersystem) für den Kunden an.

 - Zustimmung des Eigentümers muss dem Elektrofachbetrieb vorliegen
 - Dokumente entsprechend der Hinweise hochladen
- Zuerst werden eventuelle Unklarheiten in der Netzanmeldung geprüft. Im Zweifel werden Rückfragen gestellt.

 - Richtigkeit der Angaben
 - Vollständigkeit der Unterlagen
- Durchführung und Ergebnisbekanntgabe der Netzverträglichkeitsprüfung
- Bei negativer Netzverträglichkeitsprüfung wird eine eine Baubekundung benötigt, dass die Anlage weiterhin realisiert werden soll, damit wir mit den Planungsarbeiten beginnen können.

Hinweis: Liegt dem Netzbetreiber keine Baubekundung vor, wird nicht mit den Planungsarbeiten begonnen.

In der Übergangszeit bis zum Abschluss des Netzausbaus, kann mit Hilfe einer P_{AVE} -Regelung, der eigenproduzierte Strom ausschließlich für den Eigenbedarf verwendet werden.
- Ist die Leistung größer 25 kVA benötigt die Anlage ein Einspeisemanagement. Das Angebot des Einspeisemanagement wird beim einreichen der Netzanmeldung automatisiert über das Netzportal per E-Mail an den Kunden verschickt.
- Der Netzbetreiber bereitet das entsprechende Einspeisemanagement vor und stellt es zur Abholung bereit.
- Die entsprechenden Netzkapazitäten sind für 6 Monate reserviert und es kann mit dem Bau der Anlage begonnen werden.
- Der Elektrofachbetrieb erstellt nach Abschluss der Arbeiten das Inbetriebsetzungsprotokoll.
- Der Kunde erhält eine E-Mail zur Bestätigung des Inbetriebsetzungsprotokoll.
- Der Elektrofachbetrieb startet den Inbetriebnahmevorgang im Bereich "Netzanmeldung" ⚡ und wechselt damit in den Bereich "Inbetriebnahme" ⚙.
- Der Netzbetreiber prüft die Inbetriebnahme und stellt gegebenenfalls Rückfragen.
- Freigabe und gegebenenfalls Festlegung eines genauen Durchführungstermins der Inbetriebnahme
- Gegebenenfalls erfolgt ein vor Ort Termin zum Wechsel des Zählers.
- Der Kunde und der Elektrofachbetrieb werden per E-Mail über den Abschluss des Vorgangs informiert.